

Anschlussgewinde: G 1“

#### **7.1.7. Behälterreinigungskopf X03, X04**

##### **Funktion:**

Zur Behälterinnenraumreinigung vor Inspektions- oder Reparaturarbeiten mit Betriebswasser. Es kommt ein mit dem Reinigungsmedium angetriebener Düsenrotationskopf zum Einsatz.

##### **Ausführung:**

Hersteller: Lechler, oder gleichwertig.  
Typ: 569  
Werkstoff: 1.4404  
Werkstoffbelegung: DIN EN 10204/2.2  
Anschluss: G 3/4“

#### **7.1.8. Schlauchpumpen P01, P02**

##### **Funktion:**

Durch die Schlauchpumpe erfolgt die Speisung der Flüssigstrahlmischer im Behälterinnenraum zur Vermeidung der Abwasserentmischung, Sedimentierung und zum Betreiben der Behälter. Sie sind in redundanter Ausführung eingesetzt.

Die einzusetzende Pumpe ist über Rohrleitungen, die mit E-motorbetriebenen Armaturen saug- als auch druckseitig ausgestattet sind, ferngesteuert anzufahren.

Die Schlauchpumpeneinbindung in die Rohrleitungen erfolgt beidseitig schwingungsentkoppelt über Kompensatoren.

Die Schlauchpumpe mit der anschließenden Rohrleitung und den Armaturen ist gegen unzulässig hohe Druckspitzen durch ein Druckbegrenzungsventil geschützt.

Die Pumpen druckseitigen Rohrleitungen werden durch Rückschlagventile vor Medium Rückströmung abgesichert.

##### **Ausführung:**

Die Pumpenförderung ist mittels folgender Messstellen zu überwachen:

- Durchfluss-,
- Druck-,
- Temperaturmessung
- Schlauchdichtheit-/Verschleiß

Zu Wartungs- oder Reparaturarbeiten ist die jeweilige Pumpe durch Service Handabsperrarmaturen freizuschalten. Der Anlagenbetrieb wird in dieser Zeit durch die zweite Pumpe voll weitergeführt. Zur Glättung des pulsierenden Pumpenförderstroms ist druckseitig ein passiver Pulsationsdämpfer eingesetzt.